

Herstellung? Wiederverwertung? Recycling? Wie modern sind Ihre Verpackungen?

Das neue deutsche Verpackungsgesetz soll eine höhere Verwendung von Produkten aus recycelten Kunststoffen und nachwachsenden Rohstoffen erzielen. Biobasierte Kunststoffe können einen wertvollen Beitrag zu dieser Entwicklung leisten. Doch wie kann es gelingen, alle Akteure entlang der Wertschöpfungskette so zu verbinden, dass eine stabile Kreislaufwirtschaft entsteht und die hohen Ansprüche an unterschiedliche Verpackungen erfüllt werden?

Diesen Herausforderungen stellt sich der Umweltcluster Bayern mit seinem Projekt „Innovationsforum BIOVERPACKT“. Das Forum vernetzt deutschlandweit Wissenschaftler, Rohstoffproduzenten, Verpackungshersteller und Entsorger. Vorgestellt wurde das Innovationsforum auf der BIOFACH 2020. Seitdem wird in einer Reihe verschiedener Webinare untersucht, wie sich moderne biobasierte Verpackungen gestalten und produzieren lassen und welche Anforderungen vom Design Thinking über die Produktion bis zur Entsorgung erfüllt werden müssen, um eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft zu entwickeln.

Insbesondere Start-ups sowie kleine und mittelständische Unternehmen sind bei den Webinaren willkommene Teilnehmer, um die Sichtweise der unterschiedlichen Bereiche darzustellen und gemeinsam Lösungen für moderne biobasierte Produktions- und Anwendungsmethoden zu entwickeln.

Der Umweltcluster Bayern bietet mit seinem großen Netzwerk die ideale Innovationsplattform für das Projekt. „Unsere jahrelange Erfahrung als Netzwerk für die Umweltwirtschaft zeigt sich hier als großer Vorteil“, betont Projektleiter Marco Geiger. „Unsere umwelttechnologischen Projekte und Arbeitskreise verbinden alle Kompetenzen unserer Mitglieder. So entwickeln wir moderne Lösungen zur Abfallvermeidung, Substitution durch biobasierte Alternativen und zirkuläres Wirtschaften“. Diese Kompetenz zeigt der Umweltcluster auch als Projektpartner in den Projekten PLASTEKO und reGIOcycle, die sich ebenfalls mit diesen Themen beschäftigen.

Das Innovationsforum BIOVERPACKT wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen der Förderinitiative Innovationsforen Mittelstand gefördert. Alle Erkenntnisse aus dem Forum, innovative Produkte und neue Dienstleistungen werden bei der abschließenden Konferenz im Juni 2020 vorgestellt.

Weitere Informationen zum Innovationsforum BIOVERPACKT stehen auf www.umweltcluster.net zur Verfügung.

Umweltcluster-Logos:

<https://www.dropbox.com/sh/7tmmksaf4247aym/AADRtIn7sHHTmXNdpELmrwZ5a?dl=0>

Unternehmensinformationen des Umweltcluster Bayern:

<https://www.dropbox.com/sh/6v5Inqud7ng20ei/AAAHaaspNW4EWXK2OnMhuRJ5a?dl=0>

Ansprechpartner für das Projekt Innovationsforum BIOVERPACKT:

Trägerverein Umwelttechnologie-Cluster Bayern e.V.

Marco Geiger

Referent Projekte

Am Mittleren Moos 48

86167 Augsburg

Telefon +49 821 455798-21

E-Mail: marco.geiger@umweltcluster.net

www.umweltcluster.net

Pressekontakt:

IDF KREATIVAGENTUR

Annette Dobesch

Wintergasse 5

86150 Augsburg

Telefon +49 821 50 86 22 81

presse@umweltcluster.net

www.idf-kreativ-agentur.de